

# Inhalt

<b>Bühne frei für Linkin Park!</b>	<b>7</b>
<b>Step Up: Karrierestart als Xero</b>	<b>9</b>
<b>Somewhere I Belong: Chester Bennington, ein Sänger mit Dämonen</b>	<b>19</b>
<b>One Step Closer: Xero wird zu Linkin Park</b>	<b>24</b>
<b>Hybrid Theory: Das erste Album</b>	<b>32</b>
<b>Breaking The Habit: Linkin Park sind mehr als nur Rap-Metal</b>	<b>37</b>
<b>High Voltage: Der schnelle Durchbruch mit „Hybrid Theory“</b>	<b>49</b>
<b>When They Come For Me: Linkin Park live</b>	<b>57</b>
<b>Meteora: Das zweite Album</b>	<b>74</b>
<b>Burn It Down: Mainstream-Kritik an Linkin Park</b>	<b>78</b>
<b>Not Alone: Linkin Park und ihre Hilfsorganisation „Music For Relief“</b>	<b>83</b>
<b>Minutes To Midnight: Das dritte Album</b>	<b>92</b>
<b>A Thousand Suns: Das vierte Album</b>	<b>97</b>
<b>Living Things: Das fünfte Album</b>	<b>102</b>
<b>From The Inside: Texte für die Underdogs</b>	<b>106</b>
<b>In The End: Die Zukunft</b>	<b>137</b>
 <b>Anhang: Diskografie mit Chartplatzierungen, Filmografie, Preise und Auszeichnungen, Quellenangaben, Literatur und Internetseiten</b>	 <b>154</b>